Niederschrift

Sitzung des **Jugendhilfeausschusses** der Stadt Bornheim am Donnerstag, **28.01.2021**, 18:00 Uhr, in der Rheinhalle, Rheinstraße 201, Hersel

X	**Öffentliche Sitzung**
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	06/2021
JHA Nr.	**0/2021**

Anwesende

Vorsitzender

Hochgartz, Markus	Bündnis 90/Grüne-Fraktion

Mitglieder

Flottmeier, Claudia	Caritas
Groeneveld, Wilhelm	Diak. Werk / Ev. Kirche
Halbach, Adi, Diakon	Bund der Katholischen Deutschen Jugend
König, Dirk	UWG/Forum-Fraktion
Krüger, Frank W.	SPD-Fraktion
Mandt, Christian	CDU-Fraktion
Mauel, Sascha	CDU-Fraktion
Peters, Anna	SPD-Fraktion
Pinsdorf, Dominik	Stadtjugendring / OV Bornheim
Schmitz-Radtke, Bianca	AWO
Söllheim, Michael	Paritätischer WV
Süß, Marc	ABB-Fraktion
von Canstein, Charlotte, Dr.	CDU-Fraktion

stv. Mitglieder

von Gliscynski, Florian	Bündnis 90/ Grüne-Fraktion

beratende Mitglieder

Azrak, Maruan	Leiter Jugendamt
Gröll, Ferdinand	Jugendamtselternbeirat
Hannak, Klaus	Schulen
Kiskanc, Jennifer	Stadtjugendring
Swetik, Petra	Arbeitsgruppe §78 SGB VIII
Thon, Marie-Louise	Diakonisches Werk / Ev. Kirche
Trimpert, Ute	Kath. Kirche

Nicht anwesend (entschuldigt)

Gülich, Tobias, Dr.	Justiz
Kopka, Linda	Bündnis 90 / Grüne - Fraktion
Mathia, Detlev	Polizei

T a g e s o r d n u n g

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Bestellung von Schriftführern / Schriftführerinnen für den Jugendhilfeausschuss	771/2020-1
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Wahl des / der Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses	810/2020-1
5	Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses	811/2020-1
6	Entgegennahme der Niederschrift Nr. 80 vom 26.08.2020	
7	Vorstellung der Träger für die neue Kindertageseinrichtung Hexenweg	817/2020-4
8	Erläuterung der Haushaltsansätze der Jugendverwaltung für die Jahre 2021/2022	818/2020-4
9	Wahl des Jugendamtselternbeirates 2020/21	836/2020-4
10	Antrag der SPD-Fraktion vom 22.12.2020 betr. Essenspauschale für Kita-Kinder	882/2020-4
11	Mitteilung betr. Sachstand der Baumaßnahmen an Kindertageseinrichtungen	819/2020-4
12	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	031/2021-1
13	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

Der Altersvorsitzende Frank W. Krüger eröffnet die Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Jugendhilfeausschuss beschlussfähig ist.

Bis zur Wahl des/der Vorsitzenden

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich begrüße Sie zur ersten Sitzung des Jugendhilfeausschusses in der Wahlperiode 2020 bis 2025 und eröffne hiermit die Sitzung.

Der Altersvorsitzende leitet die erste Sitzung des Jugendhilfeausschusses bis zur Wahl des bzw. der Vorsitzenden.

Ich wurde am 02.09.1962 geboren. Ist jemand der anwesenden **stimmberechtigten Ratsmitglieder** vor mir geboren?

Das ist nicht der Fall. Dann stelle ich fest, dass ich Altersvorsitzender bin.

Zur Zusammensetzung des Jugendhilfeausschusses teile ich Ihnen mit, dass der Ausschuss aus folgenden Mitgliedern besteht:

> **15** stimmberechtigte Mitglieder mit persönlichen Stellvertretern bzw. Stellvertreterinnen sowie
> **9** beratende - nicht stimmberechtigte - Mitglieder ebenfalls mit persönlichen Stellvertretern bzw. Stellvertreterinnen

Im Einzelnen gehören dem Jugendhilfeausschuss folgende Personen an:

s. Anwesenheitsliste (verlesen)

Ich stelle fest, dass der Jugendhilfeausschuss von dem Bürgermeister, Herr Christoph Becker, ordnungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.

Erhebt sich dagegen Widerspruch?
Das ist nicht der Fall.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1 – 13
Die Tagesordnung der nicht-öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 14 – 18

	Öffentliche Sitzung	
1	**Bestellung von Schriftführern / Schriftführerinnen für den Jugendhilfeausschuss**	**771/2020-1**

Gem. § 52 Abs. 1 i.V.m. § 58 Abs. 2 GO NRW und des § 31 GeschO des Rates bestellt der Jugendhilfeausschuss seine Schriftführer/innen.
Der Bürgermeister schlägt vor, die o.a. Personen auf Widerruf zu bestellen.

Der Jugendhilfeausschuss bestellt **Frau Sonja Nolden** auf Widerruf zur Schriftführerin des Jugendhilfeausschusses.

- Einstimmig -

2	**Verpflichtung von Ausschussmitgliedern**	

Ich rufe nun Tagesordnungspunkt 2 „**Verpflichtung von Ausschussmitgliedern**“ auf.

Ich möchte nun mit Ausnahme der bereits im Rat verpflichteten Ratsmitglieder alle übrigen stimmberechtigten und beratenden Mitglieder des Jugendhilfeausschusses in ihr Mandat einführen und Sie in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung Ihrer Aufgaben verpflichten.

Bitte, erheben Sie sich von Ihren Plätzen.

Durch Ihr Erheben von Ihren Plätzen bekunden Sie Ihr Einverständnis zu folgender Formel:

"Ich verpflichte mich, meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrzunehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze zu beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt zu erfüllen."

3	**Einwohnerfragestunde**	

Es liegt keine schriftliche Einwohnerfrage vor.

4	**Wahl des / der Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses**	**810/2020-1**

Die stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses wählen - ggf. auf einheitlichen Wahlvorschlag - gem. § 4 Abs. 5 des AG-KJHG NRW aus den - dem Rat angehörenden - Mitgliedern

RM Markus Hochgartz

zum Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses.

- Einstimmig -

5	**Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses**	**811/2020-1**

Die stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses wählen - ggf. auf einheitlichen Wahlvorschlag - gem. § 4 Abs. 5 des AG-KJHG NRW aus den - dem Rat angehörenden - Mitgliedern

RM Christian Mandt zum 1. stellvertretenden Vorsitzenden und

RM Frank W. Krüger zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden

des Jugendhilfeausschusses.

- Einstimmig -

6	**Entgegennahme der Niederschrift Nr. 80 vom 26.08.2020**	

Der Jugendhilfeausschuss erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 80/2020 vom 26.08.2020 keine Einwände.

7	**Vorstellung der Träger für die neue Kindertageseinrichtung Hexenweg**	**817/2020-4**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen zu den Interessensbekundungen der 3 Träger „AWO Kreisverband Bonn / Rhein-Sieg e.V.“ mit Sitz in Siegburg, „jugend@lazarus. gGmbH“ mit Sitz in Hürth und „Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung gGmbH“ mit Sitz in Bonn im Hinblick auf die Übernahme der Trägerschaft für die neue Kindertageseinrichtung in Bornheim, Hexenweg zur Kenntnis.

- Kenntnis genommen -

8	**Erläuterung der Haushaltsansätze der Jugendverwaltung für die Jahre 2021/2022**	**818/2020-4**

- Kenntnis genommen –

AM Söllheim
Beantragt ein Treffen der Freien Träger der Jugendhilfe und der Verwaltung, um Punkte der Zusammenarbeit und Informationsketten abzustimmen und festzulegen.

9	**Wahl des Jugendamtselternbeirates 2020/21**	**836/2020-4**

- Kenntnis genommen -

10	**Antrag der SPD-Fraktion vom 22.12.2020 betr. Essenspauschale für Kita-Kinder**	**882/2020-4**

Die SPD-Fraktion beantragt die Verwaltung zu beauftragen die Möglichkeit zu prüfen, bei der Essensgeldpauschale für Kita-Kinder in der Übermittagsbetreuung verbindliche Regeln zu schaffen, unter welchen Bedingungen eine Befreiung oder Reduzierung der monatlichen Pauschale erfolgen kann. Derzeit gibt es derartige Regelungen nicht, eine Reduzierung / Erstattung ist alleinige Ermessensentscheidung der Stadt.
Konkret schlägt die SPD-Fraktion vor, dass bei frühzeitig angekündigten längeren Abwesenheiten und längeren Krankheitsphasen von mindestens 7 Kalendertagen, bei Kita(teil)schließungen oder wenn kein Regelbetrieb möglich ist (Stichwort Corona) die Pauschale entsprechend anteilig erlassen, bzw. erstattet wird für jene, die die Betreuung nicht in Anspruch nehmen können/dürfen (siehe Anlage).

Der Rat der Stadt Bornheim hat in seiner Sitzung am 31.01.2020 auf der Grundlage der einstimmigen Empfehlung des Jugendhilfeausschusses einstimmig beschlossen zum 01.08.2020 den Pauschalbetrag für das Essensgeld auf 50,00 € pro Kind und Monat festzusetzen. Die Aufwendungen müssen unter Berücksichtigung des Haushaltes grundsätzlich kostenneutral kalkuliert werden, erforderliche Anpassungen erfolgen auf der Grundlage der regelmäßigen Evaluation. Auf die Vorlage 041/2020-4 wird verwiesen.

Der an die Eltern gerichtete Appell, ihre Kinder möglichst zu Hause zu betreuen, ist Mitte Dezember erfolgt und besitzt aktuell eine Gültigkeit bis zum 31.01.2021. Da zum jetzigen Zeitpunkt die weitere Entwicklung nicht absehbar ist, wird die Verwaltung zunächst das erste Quartal 2021 abwarten und auf der Basis der dann vorliegenden Erkenntnisse zu dem Gesamtumfang an reduzierten Betreuungszeiten aus Gründen des Infektionsschutzes in dem Kindergartenjahr 2020/2021 einen Vorschlag zu einer anteiligen Erstattung in pauschalierter Form erarbeiten.
Die Grundlage wird die Gegenüberstellung der monatlichen Ausgaben ab August 2020 für das Essen (Rechnungen der Caterer) und die Summe der Einnahmen über die von den Eltern gezahlten Essenspauschale bilden. Es ist davon auszugehen, dass mit deutlich geringeren Betreuungszahlen bei gleichbleibenden Pauschaleinnahmen die vom Rat der Stadt Bornheim geforderte Kostenneutralität nicht mehr gewährleistet sein wird.
Um eine finanziell valide Aussage treffen und auf dieser Basis einen konkreten Vorschlag erarbeiten zu können, soll zunächst noch das erste Quartal 2021 abgewartet und dessen Ergebnisse bzw. Erkenntnisse in den Vorschlag der Verwaltung einfließen.

<u>Beschluss:</u>

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung auf der Grundlage der von der Landesregierung festgelegten Maßnahmen zur Stärkung des Infektionsschutzes in der aktuellen pandemischen Lage den Gesamtumfang an reduzierten Betreuungszahlen zu ermitteln und einen Vorschlag für eine anteilige Erstattung für das Kindergartenjahr 2020/2021 zu erarbeiten.

- mehrheitlich beschlossen –

Abstimmungsergebnis

14 Stimmen für den Beschluss	(CDU, SPD, Bund der Kath. Deutschen Jugend, Caritas, Stadtjugendring, ABB, AWO, Paritä. WV, Bündnis 90/Grüne)
01 Enthaltung	(Diak. Werk)

11	**Mitteilung betr. Sachstand der Baumaßnahmen an Kindertageseinrichtungen**	**819/2020-4**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die mündlichen Ausführungen der Verwaltung zu den nachfolgend aufgeführten Baumaßnahmen zur Kenntnis:

- Dersdorf
- Maarpfad
- Hexenweg
- Kardorf
- Händelstraße

- Kenntnis genommen -

12	**Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen**	**031/2021-1**

Herr Azrak:
Herr Espey hat zu 01.01.2021 die Stelle des Jugendhilfeplaners angetreten. Er wird sich in der nächsten Sitzung des JHA persönlich vorstellen und die Schwerpunktthemen für das Jahr 2021 präsentieren.

- Kenntnis genommen -

13	**Anfragen mündlich**	

AM König:
Wie ist er Sachstand er Bearbeitung der Bescheide bei den Elternbeiträgen?
Herr Azrak:
Seit dem 01.11.2020 sind alle Stellen in diesem Aufgabengebiet wieder besetzt, so dass die Bescheide für die 3 Bereiche Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und OGS bis zum Ende des Jahres 2020 fertiggestellt wurden alle fertig gestellt werden konnten.

AM von Canstein:
Auf dem KSP Kronprinzenstraße in Sechtem wurde ein Spielgerät abgebaut. Soll dort ein neues Spielgerät aufgebaut werden, oder gibt es die Möglichkeit, einen schattenspendenden Baum zu pflanzen?
Frau von Bülow:
Die Frage wird an Amt 12 weitergegeben und in der nächsten Sitzung beantwortet.

AM König:
Gibt es neue Informationen zum Thema Ersatz-Bolzplatz in Sechtem?
Herr Azrak:
Der Sachstand wird in der nächsten Sitzung mitgeteilt.

AM von Canstein:
Die FDP Fraktion ist nicht im JHA vertreten, gibt es eine Möglichkeit der Teilnahme an den Sitzungen?
Frau von Bülow:
Als Gast kann ein Vertreter der FDP Fraktion am öffentlichen Teil teilnehmen.
Die Rechtgrundlage wird durch das Ratsbüro in der nächsten Sitzung mitgeteilt.

Ende der Sitzung: 22:20 Uhr

gez. Frank W. Krüger	gez. Markus Hochgartz	gez. Sonja Nolden
Altersvorsitzender	Vorsitzender	Schriftführung